

WER WIR SIND UND WAS WIR TUN

Förderverein Gesundheitszentrum Spaichingen e.V.

Seit Jahren engagieren wir uns für eine bestmögliche Gesundheitsversorgung in Spaichingen und im nördlichen Landkreis Tuttlingen. Unser Ziel: den Standort des ehemaligen Krankenhauses erhalten und ausbauen – durch Gewinnung von Ärztinnen und Ärzten, Unterstützung der Praxen, bessere Ausstattung und Information der Bürger.

Wir haben vieles erreicht

Ein Großteil unserer Arbeit geschieht im Hintergrund in vielen Gesprächen mit den Verantwortlichen im Klinikum, der Stadt, der Politik und im Aufsichtsrat des Gesundheitszentrums. Und so ist inzwischen wieder neues Leben im Gesundheitszentrum Spaichingen entstanden. Dennoch ist die ärztliche Versorgung noch bei weitem nicht optimal. Wir arbeiten weiter.

Konzerte mit jungen Talenten

Zum Geist der früheren Klinik gehörten auch kulturelle Angebote. Daher freuen wir uns, dass wir die regelmäßigen Konzerte im Gesundheitszentrum wieder beleben konnten. Die Veranstaltung KLANGZEIT wird von uns ehrenamtlich in Kooperation mit der Hochschule für Musik Trossingen und dem Gesundheitszentrum Spaichingen GmbH organisiert und ausschließlich durch Spenden finanziert. Gerne laden wir Sie regelmäßig zu den Konzerten ein. Bitte teilen Sie uns dafür Ihre E-Mail-Adresse mit.

Unterstützen Sie den Förderverein durch Ihre Mitgliedschaft!

www.foerderverein-gz-spaichingen.de



gesundheits
zentrum
spaichingen



Trio Nòstos

Roni Salomons (Klarinette), Tessa Paola Rippo Matteis (Viola), Nicola Mazzei (Klavier)

Freitag, 13. Februar 2026

**19.00 Uhr Gemeindehaus Martin-Luther-Haus
Marktplatz 17, 78549 Spaichingen**

Eintritt frei – Spenden erbeten

PROGRAMM

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

„Kegelstatt-Trio“ Es-Dur KV 498

1. Andante
2. Menuetto
3. Rondeaux: Allegretto

Robert Schumann (1810–1856)

„Märchenerzählungen“ op. 132

1. Lebhaft, nicht zu schnell
2. Lebhaft und sehr markiert
3. Ruhiges Tempo mit zartem Ausdruck
4. Lebhaft, sehr markiert

Max Bruch (1838–1920)

aus: Acht Stücke für Klarinette,
Viola und Klavier op. 83

1. Andante
2. Allegro con moto
7. Allegro vivace, ma non troppo

Das Programm spannt einen Bogen von der Klassik bis zur Spätromantik. Den Auftakt bildet das von Köchel so genannte Kegelstatt-Trio in Es-Dur KV 498 von **Wolfgang Amadeus Mozart**, die erste Komposition überhaupt für die Besetzung Klarinette, Viola (Bratsche) und Klavier. Der Name „Kegelstatt“ bedeutet „ein Ort, an dem ge-kegelt wird“. Möglicherweise schrieb Mozart das Werk in einer solchen Umgebung; denkbar ist auch, dass Köchel die neun kräftigen Anschläge des Klaviers zu Beginn des Stücks mit einem Kegelspiel assoziierte. Unabhängig davon besticht das Trio durch Eleganz, Dialogfreude und die gleichberechtigte Behandlung aller Stimmen. (zit. nach Wikipedia)

In den Märchenerzählungen op. 132 von **Robert Schumann** entfalten sich vier charaktervolle Miniaturen mit starkem erzählerischem Gestus, die zwischen poetischer Innerlichkeit und lebhafter Bewegung changieren. Ergänzt wird das Programm durch ausgewählte Sätze aus den Acht Stücken op. 83 von **Max Bruch**, die durch lyrische Melodik und lebendige Kontraste überzeugen.

Trio Nòstos

Das Trio mit Roni Salomons (Klarinette), Tessa Paola Rippo Matteis (Viola) und Nicola Mazzei (Klavier) ist an der Staatliche Hochschule für Musik Trossingen beheimatet und widmet sich der Kammermusik in unterschiedlichsten stilistischen Facetten. In der ungewöhnlichen, aber klanglich besonders reizvollen Besetzung von Klarinette, Viola und Klavier erarbeiten die drei Musiker ein fein abgestimmtes Zusammenspiel, das sowohl Transparenz als auch Ausdruckstiefe in den Mittelpunkt stellt.

NÄCHSTE TERMINE

29. Mai 2026

geplant: Beethoven Septett Es-Dur, op. 20
19.00 Uhr Gymnasium Spaichingen

Vielen Dank für Ihre Spende und
an unsere Sponsoren.
